

Stadt Staßfurt



Beschluss-Nr. :

Beschluss-Datum:

Beschlusswirksamkeit:

Sachantrag-Nr.: 0816/2024 1. Version

vom: 26.02.2024

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Einbringer: Fraktion DIE LINKE

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Sanierung des demontierten Wandfrieses (Metallplastik) vom Eingangsportal des ehemaligen Studentenwohnheims des „Instituts für Lehrerbildung“ Staßfurt (IfL) sowie dessen Montage im / am „Haus am See“ (Stadtbibliothek / -archiv) zu veranlassen.

Da aus dem Vertrag zur Beauftragung des Künstlers seinerzeit der Kreis Staßfurt als Auftraggeber ersichtlich ist, ist zu prüfen, wie eine finanzielle Beteiligung des Salzlandkreises als Rechtsnachfolger gestaltet werden kann.

Ausschuss/Gremium	Version	Sitzung	J	N	E
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	1. Version	20.03.2024	Ja 7	Nein 0	Enthaltung 0
Stadtrat	1. Version	04.04.2024			

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt haben folgende Mitglieder weder an der Beratung, noch an der Abstimmung teilgenommen:

René Zok
Bürgermeister

Stadt Staßfurt

Sachantrag-Nr.: 0816/2024 1. Version

vom: 26.02.2024

Kurzfassung:

Sachantrag - Metallplastik / Wandfries - Montage Haus am See

Beschlusstext: (siehe 1. Seite)

Sachverhalt:

Der metallene sechsteilige Wandfries wurde von Johann- Peter Hinz (1941-2007), Halberstadt, für das Eingangsportal des 1981 fertiggestellten Wohnheims geschaffen (beauftragte Kunst am Bau). Hinsichtlich seiner Formensprache darf man Hinz zu den Avantgardisten der Metallgestalter in der DDR zählen. Es gab erhebliche die Schwierigkeiten, die damaligen Verantwortlichen des IfL davon zu überzeugen, hier ein zeitloses, abstrakt- dekoratives Element zuzulassen und sie von der Darstellung „Lernender Schulkinder“ in traditionellem, realistischem Stil abzubringen. Der Wandfries besitzt sowohl künstlerischen als auch stadtgeschichtlichen Wert und wurde 2018 auf Stadtratsbeschluss durch die Stadt vom damaligen Besitzer der Immobilie angekauft.

Nach Fertigstellung des Neubaus der Stadtbibliothek / des Stadtarchivs sollte nun der Wandfries dort als Schmuckelement wiederverwendet werden. Dazu ist eine umfangreiche Sanierung erforderlich. Eine Begutachtung durch einen Schweißingenieur (Dr. Fritz Schirmer, Beteiligter am CAS- Metallsymposium) und einen Restaurator und Schmied (Peter Bzdok) ergab, dass das Kunstwerk wiederherstellbar ist.

Die geschätzten Kosten für Restaurierung und Montage (ca. 30.000 €) sind im Haushalt darzustellen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

<input type="checkbox"/>	Keine finanziellen Auswirkungen		
<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		€
<input type="checkbox"/>	Gesamtausgaben in Höhe von	-	€
	Saldo = Haushaltsverbesserung (+)/-verschlechterung (-)		€
	davon - Sachausgaben	€	
	- Personalausgaben	€	

<input type="checkbox"/>	im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle:	
		Budget Nr.:	
<input type="checkbox"/>	einmalig	<input type="checkbox"/>	laufend
<input type="checkbox"/>	Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung		
<input type="checkbox"/>	Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Budgets		
<input type="checkbox"/>	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		

<input type="checkbox"/>	im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle:		
	<input type="checkbox"/>	einmalig	<input type="checkbox"/>	laufend
<input type="checkbox"/>	Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung			
<input type="checkbox"/>	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung			

Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm 20		<input type="checkbox"/> enthalten
		<input type="checkbox"/> nicht enthalten
<input type="checkbox"/> Folgeeinnahmen in Höhe von		€
<input type="checkbox"/> Folgeausgaben in Höhe von		-
Saldo = Haushaltsverbesserung (+)/-verschlechterung (-)		€
davon - Sachausgaben	€	
- Personalausgaben	€	
im Verwaltungshaushalt		
Haushaltsstelle:		
Budget Nr.:		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend	
<input type="checkbox"/> Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verf.		
<input type="checkbox"/> Deckung erfolgt im Rahmen des zugehörigen Budgets		
<input type="checkbox"/> Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung.		

Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmitteln muss erfolgen:

im Verwaltungshaushalt durch Verschlechterung des Haushalts (Erhöhung Fehlbetrag)

einmalig laufend

im Vermögenshaushalt durch einen Nachtragshaushalt

Fraktion DIE LINKE

Anlagen:

- *Sachantrag*